



50 Jahre

Städtepartnerschaft Melsungen - BRD (Hessen) und Dreux - FR (Eure et Loir)

Eine große Idee – immer noch aktuell

Zwischen den Partnerstädten liegt eine Distanz von 830 Kilometern. Eine lange Strecke, aber nicht unüberwindbar.

Melsungen – 30 Kilometer südlich von Kassel im nordhessischen Bergland gelegen - hat mit seinen sieben Stadtteilen 14.300 Einwohner. Seit 825 Jahren mit Stadtrechten ausgestattet prägen die vielen Fachwerkhäuser und besonders das Rathaus das geschlossene Stadtbild.

Dreux – liegt 80 Kilometer westlich von Paris in der Région Centre (Département Eure et Loir) und ist mit 32.000 Einwohnern wesentlich größer als Melsungen.

2016 feiern wir 50 Jahre Städtepartnerschaft

Angefangen hat alles im Jahre 1961, als alle deutschen Städte ein Rundschreiben der Bundesregierung erhielten, in welchem angeregt wurde Partnerschaften mit anderen Städten, besonders in Frankreich zu schließen.

Am 11. 09.1963 beschloss das Melsunger Stadtparlament im Zeichen der allgemeinen Annäherung und Aussöhnung mit unserem westlichen Nachbarn Frankreich die Verschwisterung mit einer französischen Stadt anzustreben.

Am 18.10.1965 startete eine Delegation als „Botschafter des guten Willens“ zu Gesprächen nach Dreux. Ende November 1965 erfolgte ein Gegenbesuch in Melsungen und

- am 20.08.1966 wurde die offizielle Partnerschaft in Melsungen feierlich dokumentiert und am 02.10.1966 in Dreux bekräftigt.

Schon bald bildeten sich in beiden Städten Partnerschaftsvereine, die als Ansprechpartner die langjährige Partnerschaft mit viel Leben erfüllen. Bei ihrer Arbeit aber auch immer unterstützt durch die Stadtverwaltungen und die jeweiligen Bürgermeister.

Solch ein Jahrestag bietet sich an, um Rückblick auf die vergangenen Jahre zu halten. Dabei wird man feststellen können, dass die mit dem Abschluss der Verschwisterung im Jahre 1966 gehegten Erwartungen zumindest in den ersten 40 Jahren voll erfüllt wurden. Durch die stattgefundenen Begegnungen zwischen den Einwohnern von Dreux und Melsungen haben sich Freundschaften über Ländergrenzen hinweg entwickelt, die bereits in der zweiten Generation deutsche und französische Familien bei Familienfesten wie Hochzeit, Konfirmation, Kommunion, Taufe oder Geburtstag zusammenführen.

Besonders intensiv war über all die Jahre der Schüleraustausch als Grundstein dieser Beziehungen. Zweimal im Jahr trafen sich französische und deutsche Schüler. Leider ist dieser in den letzten Jahren aus unterschiedlichsten Gründen etwas in Vergessenheit geraten. Die neuen Verantwortlichen in beiden Städtepartnerschaftsvereinen bemühen sich gemeinsam mit den Vertretern der Schulen um Lösungen und sehen optimistisch in die Zukunft.

Praktikantenaustausche gehörten viele Jahre zum festen Jahresprogramm. Sei es um u.a. im Tourismusbüro die jeweilige Sprache anzuwenden oder in den Berufsschulen und Wirtschaftsunternehmen Einblick in die Arbeitswelt zu erhalten.

Delegationen vieler Vereine, Verbände und Körperschaften aus beiden Städten pflegen intensive Kontakte. Die alle fünf Jahre stattfindenden Partnerschaftsfeiern bieten Raum für sportliche und kulturelle Austausche. Besonders hervorzuheben sind die vielen Chor- und Orchesterkonzerte. Auch wurden 1989 französische Kulturtage in Melsungen durchgeführt. Zu erwähnen sind aber auch die guten Kontakte der Feuerwehren, des Roten Kreuzes, von Trachtengruppen und in den Anfangsjahren der Kriegsveteranen beider Städte.

Dreimal wurden Sonderzüge eingesetzt, um Hunderte von Teilnehmern zu den Gastfamilien in die Partnerstadt zu bringen. Bei dem 10. Jahrestag 1976 weilten mehr als 1000 Franzosen in Melsungen und fünf Jahre später besuchten ebenso viele Melsunger ihre Freunde in Dreux. Auch zum 20. Jahrestag 1986 konnten über 500 Dreuxer in Melsungen empfangen werden. Bei den Jubiläumsfeierlichkeiten 30 Jahre und letztens 2006 40 Jahre Dreux – Melsungen weilten weit über 150 Gäste in Melsungen.

Partnerschaftsnetz durch Ringpartnerschaften (siehe Grafik)

Die Stadt Melsungen pflegt neben der Partnerschaft mit Dreux auch noch Partnerschaften mit Evesham (Großbritannien) seit 1982 und mit Todi (Italien) seit 1985. Diese Partnerschaften entstanden durch die bereits vorhandenen Partnerschaften mit Dreux. Gemeinsam mit den Partnerstädten wird seit 1990 eine Freundschaft, seit 2010 eine Partnerschaft mit der westafrikanischen Stadt Koudougou in Burkina Faso gepflegt. Gemeinsame Projekte auf dem medizinischen, landwirtschaftlichen und Bildungssektor werden als aktive Entwicklungshilfe gefördert. Innerhalb der Partnerschaft zu Koudougou gibt es seit über 20 Jahren das Kinderpatenschaftsprojekt. Über 430 Kinder werden von Melsunger Privatpersonen unterstützt, um die Schule besuchen zu können oder eine Ausbildung zu absolvieren.

Als sich im Herbst 1989 eine Lockerung der deutsch-deutschen Beziehungen anbahnte wurden Kontakte zu Bad Liebenstein in Thüringen aufgenommen. Bereits vor der Wiedervereinigung beider deutschen Staaten im Oktober, konnte im Juni 1990 die innerdeutsche Partnerschaft mit Bad Liebenstein besiegelt werden.

Für dieses Engagement wurde die Stadt Melsungen 1990 mit der Europa-Ehrenfahne und 1996 mit der Ehrenplakette des Europarats ausgezeichnet.

Die Stadt Melsungen und der Partnerschaftsverein Melsungen hoffen und wünschen, dass trotz einiger Schwierigkeiten in den letzten Jahren die Verschwisterung mit Dreux eine gute und lange Zukunft hat und so zu einem friedlichen und erfolgreichen Europa beiträgt.

Reinhild Vogt